

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **24 (1953)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

INHALTSVERZEICHNIS

LENZBURG ZUR ZEIT DES ÜBERGANGS VON DER ALTEN ZUR NEUEN ORDNUNG ANNO 1798, von Dr. Ernst Jörin	3
AARGAUERLIED, von Adolf Frey	68
DIE GEMEINDEFINANZEN LENZBURGS IN DEN 150 JAH- REN SEINER ZUGEHÖRIGKEIT ZUM KANTON AARGAU, von Alfred Willener	69
ZUR ERÖFFNUNG DER PORTRÄTAUSSTELLUNG IN DER BURGHALDE, von Dr. Peter Mieg	79
EIN GEDENKBLATT FÜR WALTHER OSCHWALD (1864 BIS 1950), NEBST EINIGEN BRIEFEN AN SEINE MUTTER, mitgeteilt von Martha Ringier	83
NEUE ANEKDOTEN UND JUGENDERINNERUNGEN AUS DER BLÜTEZEIT DER LENZBURGER SCHNUPFTABAK- INDUSTRIE, von Ernst Eich	90
EINE MÄCHTIGE SILBERWEIDE FIEL . . ., von Mathias Hefti-Gysi	102
LENZBURGS NEUE TURNHALLE, von Richard Hächler, Architekt	105
SCHWING MIR DIE BUBEN, von Abraham Emanuel Fröhlich	107
ÜBER EINE SCHALLPLATTENSAMMLUNG, von Dr. Rudolf Rufener	108
ZUM SILBERNEN TAUFKÄNNCHEN DER REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDE LENZBURG, von Fritz Bohnenblust	111
APOTHEKER ERNST JAHN ZUM GEDÄCHTNIS (1873—1952), von Dr. Jean Eich	115
VOR HUNDERT JAHREN STARB CHRISTIAN LIPPE (1779 BIS 1853), ERZIEHER IN HOFWIL UND AUF SCHLOSS LENZ- BURG, von Ed. Attenhofer	116
JAHRESCHRONIK 1951/52, von Elisabeth Braun	123
INHALT DER FRÜHEREN JAHRGÄNGE	130

Das Erscheinen des 24. Jahrganges der Lenzburger Neujahrsblätter ist vor allem der wohlwollenden Unterstützung durch den *Gemeinderat Lenzburg* zu verdanken, sodann aber auch der *Hypothekbank Lenzburg*, der *Konservenfabrik Lenzburg* und den im Anhang *inserierenden Firmen*. Die herausgebende *Vereinigung für Natur und Heimat von Lenzburg und Umgebung* scheute ihrerseits auch dieses Jahr keine Opfer, um das Erscheinen der Neujahrsblätter zu sichern. Sie hofft, daß jeder-
mann ihr Heimatbuch anschaffen kann (Fr. 3.—).

Das Signet auf dem Umschlag hat *Willi Dietschi* gezeichnet. In verdankens-
werter Weise sind uns Clichés zur Verfügung gestellt worden von Fr. Reinhardt,
Basel, Verleger der Zeitschrift „Die Garbe“ („Burghalde“, Joh. Rud. Ringier, M.
Ringier geb. Fischer), von der Reformierten Kirchenpflege (silbernes Taufkänn-
chen und Silberplatte), von Herrn Apotheker B. Arnold (Ernst Jahn), von der Orts-
bürgerkommission (Caroline Hausherr, Stadtmann A. Hirt, Hünenwadelporträts),
vom Kantonalen Lehrmittelverlag, Aarau (Kärtchen des Kantons Aargau) und von
der Buchdruckerei Müller (neue Turnhalle).

*Der vollständige sowie auszugsweise Nachdruck sämtlicher in den Lenzburger
Neujahrsblättern erscheinenden Originalarbeiten ist nur mit Erlaubnis der Redak-
tion gestattet!*

Kommissionsverlag: Wirz & Co., Buchhandlung, Aarau

Buchdruckerei R. & L. Müller, Lenzburg